

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der SP Hydraulik

- 1. Geltung und Allgemeines:** Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein wesentlicher Bestandteil jedes Angebotes, jeder Lieferung, jeder Leistung und jedes Vertrages und gelten auch für zukünftige Rechtsgeschäfte. Sie können nur durch schriftliche Vereinbarungen abgeändert werden. Werden diese AGB vertraglicher Bestandteil eines Verbrauchergeschäftes im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG), so gelten sie nur insoweit, als sie nicht zwingend anzuwendenden Bestimmungen des KSchG widersprechen.
- 2. Vertragsabschluss und Kostenvoranschläge:** Der Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung zustande oder durch Unterschrift am Lieferschein. Angaben über Maße, Gewichte und andere technische Angaben, sowie Abbildungen, Beschreibungen und Zeichnungen zum Kaufgegenstand, welche in Broschüren, Produktbeschreibungen und sonstigen Unterlagen enthalten sind, sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht in der Auftragsbestätigung ausdrücklich als „verbindlich“ bezeichnet worden sind. Eine Anfechtung des Vertrages wegen Irrtums und Verkürzung über die Hälfte ist ausgeschlossen. Kostenvoranschläge sind nur dann verbindlich, wenn sie in Schriftform übermittelt und ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden.
- 3. Preise:** Die Preise sind in Euro (EUR) angegeben, und falls nicht ausdrücklich anders vereinbart, Nettopreis ab Lieferwerk ohne Verpackung und ohne Nachlass.
- 4. Lieferung:** Die Lieferfristen sind, falls nicht ausdrücklich ein Fix-Termin vereinbart wird, stets unverbindlich und freibleibend. Die Einhaltung der Lieferfrist steht unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt die fristgerechte Vertragserfüllung durch den Besteller voraus. Die Lieferzeit ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand das Werk/Lager verlassen hat oder die Versandbereitschaft mitgeteilt ist. Die Ausführungsfrist für sonstige Leistungen ist mit der Anzeige der Abnahmebereitschaft eingehalten. Die Lieferzeit verlängert sich angemessen bei Maßnahmen im Rahmen von Arbeitskämpfen, sowie beim Eintritt unvorhergesehener Hindernisse (wie z.B. Betriebsstörungen, Liefersperren, behördliche Maßnahmen, etc.) und in Fällen höherer Gewalt. Für Schäden durch höhere Gewalt oder unverschuldeten Lieferverzögerung haften wir nicht. In diesem Zusammenhang verzichtet der Besteller auf die Geltendmachung jedweder Ansprüche

bzw. unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist auch auf das Recht vom Vertrag zurückzutreten. Wird diese angemessene Nachfrist von zumindest 4 Wochen nicht eingehalten, ist der Besteller im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften zum Rücktritt berechtigt.

- 5. Rücktritt vom Vertrag:** Wird der Auftrag vom Besteller widerrufen oder tritt er aus einem Grunde der nicht schon nach dem Gesetz zum Rücktritt berechtigt, vom Geschäft zurück, sind wir — unbenommen unseres Anspruches Erfüllung zu verlangen — berechtigt, eine Stornogebühr in der Höhe des entgangenen Gewinnes und allfällig entstanden Kosten, mindestens jedoch in der Höhe von 10 % des Kaufpreises, zu verlangen. Ein diesbezügliches Wahlrecht steht dem Besteller nicht zu.
- 6. Gefahrenübergang und Erfüllung:** Lieferung und Leistung (Reparatur, Montage etc.) sind erfüllt bei Abgabe der Fertigmeldung bzw. bei Anzeige der Abnahmebereitschaft oder bei Lieferungen mit vereinbartem Zusendungsort mit der Absendung des Liefergegenstandes. Alle Gefahren, auch die des zufälligen Untergangs gehen — sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart — spätestens mit der Übergabe, mit der Anzeige der Annahmebereitschaft oder bei vereinbartem Zusendungsort mit der Übergabe des Liefergegenstandes an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Lieferung bestimmten Person über. Somit geht bei Annahmeverzug die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung unmittelbar auf den Besteller über. Verzögert sich bei vereinbartem Zusendungsort der Versand infolge von Umständen, die der Besteller zu vertreten hat, oder durch höherer Gewalt, so geht die Gefahr vom Tage der Versandbereitschaft auf dem Besteller über. Ausschließlich über schriftlichen Auftrag des Bestellers wird auf seine Kosten die Sendung gegen Diebstahl-, Bruch-, Transport-, Feuer-, und Wasserschäden sowie sonstige versicherbare Risiken versichert. Angelieferte Gegenstände sind, auch wenn sie geringfügige Mängel aufweisen, vom Besteller unbeschadet der Rechte Ziff. 9. zu übernehmen.
- 7. Zahlungsbedingungen:** Wenn nichts anders vereinbart wurde, sind alle Rechnungen spesenfrei und ohne Abzug innerhalb von 7 Tage netto zu leisten. Änderungen der Zahlungsbedingungen werden schriftlich von SP Hydraulik bekannt gegeben und dürfen nicht vom Kunden geändert werden. Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer Vereinbarung angenommen. Alle damit verbundenen Spesen gehen zu Lasten des Bestellers. Bei Überschreiten des Zahlungsziels, bei Annahmeverzug und bei Terminverlust sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 3 % Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. in Rechnung zu stellen. Ab der 2 Mahnung werden zusätzlich €25,00 Mahngebühr verrechnet. Vom Besteller gelten gemachte Gewährleistung- und/oder Garantieansprüche berechtigen nicht, vereinbarte Zahlungen zurückhalten. Der Besteller ist ausschließlich berechtigt, mit einer gerichtlich festgestellten oder von uns schriftlich anerkannten Gegenforderung Ansprüche gegenüber unserer Firma aufzurechnen.

**8. Eigentumsvorbehalt:** Alle von uns gelieferten Waren sind bis zur vollständigen Abdeckung aller aus dem Kaufvertrag entstandenen Verpflichtungen des Bestellers unser Eigentum. Solange der Eigentumsvorbehalt besteht, ist eine Veräußerung, Verpfändung, Sicherungsübereignung, Vermietung oder anderweitige Überlassung des Kaufgegenstandes ohne unsere schriftliche Zustimmung unzulässig. Trotz des Eigentumsvorbehalts trägt der Besteller die Gefahr des Unterganges oder der Verschlechterung der gelieferten Gegenstände. Während der Dauer des Eigentumsvorbehalts ist der Liefergegenstand vom Besteller auf den vollen Wert gegen alle Risiken zu versichern.

**9. Gewährleistung/Schadenersatz:** In Übereinstimmung mit den § 377, 378 UGB entfällt die Gewährleistung für offensichtliche Mängel. Sonstige Gewährleistungsansprüche werden nur dann berücksichtigt, wenn sie bei uns sofort nach Feststellung des Mangels schriftlich in Papierform gerügt werden. Die Vermutungen der Mangelhaftigkeit gem. § 924 Abs. 2 ABGB und des Verschuldens gem. § 1298 ABGB werden ausgeschlossen. Die Gewährleistung wird nach unserer Wahl entweder durch Austausch oder Verbesserung erfüllt. Ein Anspruch auf Wandlung oder Preisminderung besteht nicht. Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften hat der Besteller ein Recht zur Wandlung des Vertrages nur dann, wenn wir eine uns gesetzte angemessene Nachfrist von zumindest 4 Wochen für die Verbesserung oder Erstlieferung fruchtlos verstreichen lassen. Gewährleistungsansprüche verjähren, wenn diese nicht längstens binnen 6 Monaten nach Übernahme des Liefergegenstandes gerichtlich geltend gemacht werden. Haftung bei Sachschäden besteht — gleich aus welchem Rechtsgrund — nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten. Eine Haftung unserer Firma für Folgeschäden ist zur Gänze ausgeschlossen. Produkthaftungsansprüche für Schäden an betrieblich genutzten Gegenständen von Unternehmen sind ausgeschlossen.

**10. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht:** Erfüllungsort ist der Geschäftssitz unserer Firma. Als Gerichtsstand für allfällige Streitigkeiten, die sich aus den Geschäftsbeziehungen zwischen den Vertragsteilen ergeben, wird ausschließlich das sachliche zuständige Gericht der Stadt Klagenfurt am Wörthersee vereinbart. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschuss sämtlicher Verweisungsnormen. Ebenso ausgeschlossen sind die Regelungen des UN Kaufrechtes.

**11. Datenschutz:** Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. In diesen Datenschutzzinformatoren informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

## **Einwilligungserklärungen**

Der Kunde stimmt mit Erhalt des Angebotes/der Rechnung zu, dass seine persönlichen Daten, nämlich Name/Firma, Ansprechperson, Geschäftsanschrift und sonstige Adressen des Kunden, Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, UID-Nummer, zum Zwecke Betreuung des Kunden gespeichert und verarbeitet werden. Diese Zustimmung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten.

- 12. Salvatorische Klausel/Sonstige Bestimmungen:** Sollte eine Bestimmung dieser AGB ungültig sein oder werden, wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt und gilt jene Bestimmungen als vereinbart, die der unwirksamen Bestimmung im wirtschaftlichen Ergebnis möglichst nahekommt. Vertragliche Abänderungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform und sind für uns nur verbindlich, wenn sie firmenmäßig unterfertigt sind. Sollten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bestellers mit den gegenständlichen Geschäftsbedingungen nicht vereinbar sein, sind sie für uns auch dann nicht verbindlich, wenn sie dem Vertragsverhältnis zugrunde gelegt wurden und wir ihrem Inhalt nicht ausdrücklich widersprochen haben.